

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:

Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

97844 - Das Zusammenlegen zweier Gebete seitens einer kranken Person

Frage

Ein Mann leidet an Magenkrebs und hat einen Katheter in seinem Magen, durch welchen Exkrememente aus dem Körper geleitet werden. Er fragt, ob es ihm erlaubt ist, zwei Gebete zusammenzulegen.

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah.

Ja, es ist ihm erlaubt, zwei Gebete zusammenzulegen, so dass er das Dhuhr- und 'Asr-Gebet zusammenlegt, sowie das Maghrib- und 'Ischa-Gebet, ungeachtet dessen, ob er es vorzieht oder verschiebt/aufschiebt, eben so, wie es ihm leichter fällt. Die Beschwerlichkeit, welche sich durch die Krankheit ereignet, gehört zu den Entschuldigungsgründen, die das Zusammenlegen zweier Gebete erlauben. Der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- hat derjenigen Frau, die an einer nicht-menstruellen Blutung litt (Istihadah) die Erlaubnis gegeben, zwei Gebete zusammenzulegen.

Dies wurde von Abu Dawud (287) und At-Tirmidhi (128) überliefert, und Al-Albani hat diese Überlieferung in „Sahih At-Tirmidhi“ für gut (Hasan) erklärt.

Die nicht-menstruelle Blutung (Istihadah) ist eine Art Krankheit. Imam Ahmad hat als Beweis angeführt, dass eine kranke Person die Gebete zusammenlegen darf, dass eben diese schwerer ist als die Reise. Er ließ sich (einmal) nach Sonnenuntergang Blut schröpfen (Hijama), aß dann zu Abend und legte das Maghrib-Gebet mit dem 'Ischa-Gebet zusammen.

[Ende des Zitats aus „Kaschaf Al-Qina“ (2/5)]

Der Islam - Frage und Antwort

Generalbetreuer:

Shaykh Muhammad Saalih al-Munajjid

Anmerkung:

Es muss angemerkt werden, dass der Kranke, dem das Zusammenlegen zweier Gebete erlaubt ist, diese in ihrer Gänze zu verrichten hat, ohne sie zu kürzen. Das Kürzen (der Gebete) ist nur dem Reisenden erlaubt. Das, was einige Leute denken, dass, wenn man zwei Gebete aufgrund von Krankheit zusammenlegt, während man in seinem Land ist (bzw. nicht auf Reise), diese auch verkürzt, so ist das nur eine Vermutung und nicht richtig.

Schaikh Al-Islam Ibn Taymiyyah -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte:

„Für das Verkürzen der Gebete ist lediglich die Reise der Grund und ist sonst nicht erlaubt. Was das Zusammenlegen (der Gebete) aufgrund einer Not oder eines Entschuldigungsgrunds anbelangt, so kann er diese auf kurzer oder langer Reise zusammenlegen, genauso wie aufgrund vom Regen und desgleichen, oder der Krankheit und dergleichen und aufgrund anderer Ursachen. Der Sinn davon ist die Aufhebung der Erschwernis von der islamischen Nation (Ummah).“

[Ende des Zitats aus „Majmu'u Al-Fatawa“ (22/293)]

Wir bitten Allah -erhaben ist Er-, die Kranken unter den Muslimen zu heilen, sie mit Geduld, Standhaftigkeit und Zufriedenheit zu versorgen und ihnen Gutes zu geben.

Und Allah weiß es am besten.